

Teilnehmer: 33

Davon Vorstandsmitglieder:

K. Lohscheidt, A.Behr, M.Arndt, J. Lohscheidt, E. Schneider, C.Schaffner, C.Fischer

Top 1

Begrüßung der anwesenden Mitglieder durch den 1. Vorsitzenden mit Hinweisen zu den erforderlichen Coronamaßnahmen

Top 2

Bericht des 1. Vorsitzenden Karsten Lohscheidt

Der Tennissport unter Pandemiebedingungen war zumindest möglich, jedoch musste im Jahr 2020 auf die Punktspiele verzichtet werden und die Mitgliederversammlung ist ausgefallen.

Die Platzinstandsetzung im Frühjahr 2021 lief wieder hervorragend unter der Leitung von Walter Müller und dem Einsatz von vielen Helfern und unserem Platzwart Ivo.

Ein großes Projekt im Winter 2020/21 war die Sanierung der Umkleiden. Es wurden ua die Decken abgehängt, die Elektrik, Beleuchtung und Heizungen erneuert, in den Duschräumen grundgereinigt und die Armaturen erneuert, komplett neu gestrichen und der Fußbodenbelag neu verlegt und alles neu möbliert.

Der ehrenamtliche Einsatz von Michael Arndt und seiner Frau Heike war für das Initiieren und Durchführen dabei maßgeblich und ist besonders zu würdigen.

Ein weiteres Großprojekt im Winter 2020/21 war die Installation einer Sprinkleranlage für die Plätze 6 und 7. Die Durchführung erfolgte mit hohem Zeitaufwand der Beteiligten in ehrenamtlicher Arbeit von Mitgliedern und Platzwart unter der Regie von Walter Müller.

Die Ballmaschine ist mal wieder defekt und eine Neuanschaffung ist geplant.

Erfreuliche Mitgliederentwicklung von 199 im Jahr 2012 auf 320 in 2021 (Zahlen für Aktive und Passive (11) ohne Ehrenmitglieder, bereinigt um Austritte zum Jahresende)

Damit sind wir jetzt bei 45,7 Mitglieder pro Platz (Midcourt Platz 8 nicht mitgezählt). Andere Clubs haben ein deutlich schlechteres Verhältnis. Wir gehen jedoch von weiteren Mitgliederzuwächsen aus und müssen daher unsere verfügbare Platzkapazität im Auge behalten. 177 männliche Mitglieder zu 131 Weiblichen ist das Verhältnis Männer/Frauen. Die Erweiterungsmöglichkeiten auf der vorhandenen Pachtfläche sollen demnächst geprüft werden.

Top 3

Kassenbericht des Schatzmeisters Michael Arndt

2020 erfolgte die 3-jährige Körperschaftssteuerklärung. Der Freistellungsbescheid wurde erteilt. Auch die amtliche Prüfung der Sozialabgaben wurde kürzlich erledigt.

Einnahmen gesamt: Im Jahr 2020 63.000, im Jahr 2021 72.000

Die Einnahmen-Ausgaben-Rechnung des Jahres 2020 wurde ausführlich erläutert. Ein Teil der Sanierungskosten fiel im Jahr 2020 an, außerdem erfolgte eine größere Sondertilgung mit ca. 30.000 auf das Darlehen (Darlehen noch aus der Cluberneuerung von 1996) Der Kassenbestand zum 31.12.2020 blieb trotz einer negativen Einnahmen/Ausgabenbilanz auf 8500€.

Die Einnahmen im Jahr 2021 stiegen insbesondere durch neue Mitglieder auf 72285.

Die Einnahmen/Ausgabenbilanz 2021 weist einen Überschuss von 12.145€ aus. Der Kassenbestand erhöhte sich entsprechend auf 20.600€

Die Vermögensübersicht zum 31.12.21 zeigt noch einen Darlehensrestbestand von 31.600€. Die Höhe einer diesjährigen Sondertilgung des Darlehens ist noch vom neuen Vorstand festzulegen.

Top 4

Bericht der Kassenprüfer Folkhart Glaser, Natascha Reinert

Belege vorhanden, Salden stimmten überein, Barkasse war aufgrund der Hallenrückzahlung aufgebläht, es gab keinerlei Beanstandungen.

Empfehlung von Folkhart: Rechnungen an den Verein mit dem Hinweis der erfolgten sachlichen Prüfung versehen, Barkasse reduzieren (schon erfolgt)

Top 5

Die Kassenprüfer Natascha Reinert und Folkhart Glaser wurden einstimmig wiedergewählt und erklärten ihre Bereitschaft. Vorstand und Kassenprüfer werden einstimmig entlastet für beide Jahre 2020 und 2021.

Top 6

Bericht der Sportwartinnen Eva und Judith

Der Mitgliederzuwachs fand schwerpunktmäßig im Jugendbereich statt. Der effektive Zuwachs ist noch höher als zahlenmäßig ausgewiesen. Es ist bereits ein Engpass bei Trainern und Platzkapazität festzustellen.

5 Mannschaften waren und sind auch wieder im Spielbetrieb

Für 2022 ist ein Eltern-Kindturnier sowie der Sparkassencup geplant sowie ein offener Spieltreff. Mannschaftstraining bleibt beim Andi

Im Jahr 2020 aufgrund der Coroneinschränkungen keine Teilnahme an der Medenrunde.

2021 waren 8 Mannschaften zur Sommerrunde gemeldet, 3 mussten jedoch abgemeldet werden

Die Herren 40 sind aufgestiegen. Die Damen 65 wurden Meister im Freizeitdoppel.

Für die Saison 2022 Damen spielen die Damen 50 in der Landesliga 2, Damen 60 Landesliga 2 (ehemals Damen 50)

2 Mannschaften Damen 40, die erste Herren ist noch fraglich, evtl ist noch Auffüllen mit Jugendspielern möglich. Herren 50 mit 2 Mannschaften, Herren 55 neu als 5er Mannschaft. Als 4er Mannschaften die Herren 60 und die Herren 65 als 4er sowie neu eine Herren 65 als Freizeitmannschaft.

Neu beim BTV für 2022 ist die Umstellung von 8 Bezirksligen auf die 2, Nord und Südliga. Daher ist der Bezirk Schwaben bei uns dazugekommen.

Judiths Ziel, vermehrt Hobbyspieler für den Mannschaftsbetrieb zu gewinnen konnte erfolgreich umgesetzt werden.

Top 7

Bericht des Pressewarts

Coronabedingt weniger Aktivitäten im letzten Jahr. Eine saubere Übergabe an den gefundenen Nachfolgekandidaten wird zugesichert.

Top 7 Neuwahlen des Vorstands

Die Aufgabe der Wahlleitung wurde von Folkhart Glaser und Walter Müller übernommen. Das Wahlverfahren erfolgte offen per Handzeichen.

Die Möglichkeit der Gruppenwahl wurde von Folkhart erläutert und nachdem mögliche weitere Kandidaten abgefragt wurden, aber nicht erfolgten, wurde die Wahl als Gruppe durchgeführt. Das Wahlergebnis mit 31 Ja-Stimmen , und 2 Enthaltungen:

1. Erster Vorstand Karsten Lohscheidt
2. Zweiter Vorstand Eva Schneider
3. Schatzmeister Andreas Behr
4. Sportwart Bernd Jahnke
5. Jugendsportwart Christine Malek
6. Presse- und Internetwart Chris Schuller
7. Schriftführer Claus Fischer

Top 9 Verschiedenes

Vorschläge Walter Müller

Entfernung des baufälligen Containers und Ersatz durch ein neues Gerätehaus, Hecke schneiden, Umgestaltung Platz 7, Küche sanieren

Die Möglichkeiten zur Durchführung werden vom neuen Vorstand geprüft und ggfs veranlasst. Das Heckenthema für diesen Winter zu spät, jedenfalls wenn es um eine Entfernung und Ersatz durch blickdichten Zaun geht. Die Saison 22 soll für die Prüfung der Alternativen genutzt werden.

Jörg schlägt vor, die Hecke zwischen Platz 4 und 5 zu entfernen und damit einen Platz für das Kindergerätehaus zu schaffen.

Vorschlag von Jutta Dyroff auf Änderung des Zugangs zur Damentoilette oder Tausch mit Herren

Es wird für als geeignete Lösung angesehen, die Damenumkleide vor dem Eingang mit einer Abtrennung mit oder ohne Tür zum Parkplatz hin zu verschließen. Die wird Mehrheitlich empfohlen Als kurzfristige Alternative wird von Christian vorgeschlagen, die Gastrotoilette den Damen zur Verfügung stellen?

Nachfrage von Natascha Reinert

Der TV-Justiz hat wieder eine Jahresverlängerung für die Anlage erhalten und der Club geht davon aus, dass es so weiter geht, zumal vermutlich das Geld fehlt für die Gefängnisumbauten.

Das Vorstandsproblem im Tennisclub Kaufering ist gelöst laut Vorstand Heithof. Kooperation mit TCL kein Thema. 1-2 Plätze können eventuell gegen Entgelt angemietet werden.

Antrag Judith Lohscheidt:

Walter Müller wird aufgrund seines Engagements und seiner Verdienste zur Ehrenmitgliedschaft vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Eva Schneider zum Rücklauf der Umfrage

Freiplätze 15 mal ja, Flutlicht 11, 7 keine Erweiterung der Plätze 7mal

Digitales Anmeldesystem 25 für 2 Plätze, 21 für alle Plätze, 2 dagegen

Christian Schaffner schlägt eine Gutscheinregelung zur Unterstützung der Gastronomie vor.

Christian Schaffner zum Thema Platzenerweiterung mit Freiplätzen oder Halle.

Aufblashallen sind aus ökonomischen und ökologischen Gründen nicht mehr sinnvoll.

Vorteile einer eignen Halle: Spieltage müssen nicht verlegt werden, der Trainer kann bei Regen ausweichen, Sponsoren für Werbung möglich

Kostenschätzung für eine Halle mit 3 Plätzen (ohne Sanitärbereich) waren 900.000. Dieser Betrag müsste allerdings noch mit den veränderten Baukosten angeglichen werden.

Bsp TC Weilheim, es gab einen Lenkungsschuss und dieser hat den Bau in 2015 für 1.200.000 realisiert. Die Photovoltaik auf der Halle wurde an die Stadtwerke verkauft für 200.000

Laufende Kosten für die Halle betragen nur 1600€ im Jahr für die Heizung, Lichtkosten 0,90/Stde
500.000 wurden finanziert, mit 1 % Tilgung und 5 & Sondertilgung. Der BLSV übernahm 33% der Kosten, die Stadt 140.000

Alles lief ohne Beitragserhöhungen, Einnahmen 40-80.000 denkbar. Es musste allerdings eine eigene Gesellschaft gegründet werden, damit dem Verein die Gemeinnützigkeit nicht verloren geht.

Unterschied des TC Weilheim: 570 Mitglieder, 28 Mannschaften, 240€ Mitgliedsbeitrag,

Fazit für den TC Weilheim, sie würden auch heute wieder so entscheiden.

Andi Behr berichtet zu Erfahrungen aus dem TC Gräfelfing mit der Aufblashalle

Unterhaltskosten sind 36.000, allein der Gasanschluß kostete 80.000.

Beim Herrichten der Plätze durch eine Firma sind dort jedes Jahr 12713 € für die Frühjahrsarbeiten erforderlich. Sollte bei uns die Übernahme ehrenamtlicher Arbeiten weniger werden, wäre eine Beitragserhöhung unvermeidbar.

Angebote für Flutlicht sollten eingeholt werden. Schätzung 6.000 je Platz (Gräfelfing)

Als nächsten Schritt für die Überlegungen einer Platzenerweiterung soll erstmal eine Vermessung des freien Pachtgrundstücks mit Planung einer möglichen Anzahl und Lage neuer Plätze erfolgen.

Flutlicht bei Kosten von max. 20.000 € für 2 Plätze wird befürwortet. (10 Enthaltungen, 21 Zustimmungen)

Ein Online Buchungssystem aufgrund positiver Erfahrungen von demselben Anbieter wie beim TVJ wird vorgeschlagen. Dazu wird ein Tablet diebstahlsicher am Clubhaus installiert und Buchungen können eingegeben werden. Buchloe hatte Online auch erst für 1 jetzt auf 2 Plätze erweitert.

Der Betrieb eines Online-Buchungssystems in 2022 als Teilbetrieb für die Plätze 6 und 7 wird einstimmig beschlossen.

Landsberg, 6.2.2022

Protokollführer C. Fischer: _____

Vorstand: _____